



MEDIENINFORMATION.

Bern, 8. Mai 2011.

Käserrollmeisterschaft 2011: «Mättu» Matthias Sempach erringt Promi-Sieg, Daniel Zürcher gewinnt bei den Profis.

Die 3. Käserrollmeisterschaft sorgte am Schlußtag der BEA noch einmal für ein Spektakel der Sonderklasse: Der Sieger im Prominentenrennen heisst Mättu Sempach, bei den Profis gewann Daniel Zürcher. Der Käser aus Oberhünigen (BE) rollte die 100 kg schwere Käselaiab-Attrappe am schnellsten über den Parcours.

Bei der Schweizer Käserrollmeisterschaft, die dieses Jahr bereits zum dritten Mal stattfand, hatten die Teilnehmer eine Käselaiab-Attrappe durch einen Parcours mit Rampen, Wippen und Slalom zu rollen. Das Käserrollen hat seinen Ursprung in einer Zeit, in welcher die Käser die Käselaiabe noch von Hand aus dem Keller auf Pferde- oder Eisenbahnwagen rollen mussten. Heute steht den Käsern dafür maschinelle Unterstützung zur Verfügung.

Schwinger Mättu Sempach siegt beim Promi-Käserrollen.

Die Käserrollmeisterschaft der Prominenten mit der fünf Kilo wiegenden und damit im Vergleich zum Originalkäselaiab 20 Mal leichteren Attrappe gewann der Schwinger Matthias Sempach. «Das Schwierigste war, den Käselaiab im Gleichgewicht zu halten. Wenn man bedenkt, dass es sich dabei um eine leichte Attrappe gehandelt hat, kann man sich in etwa vorstellen, wie anstrengend die Arbeit der Käser war und zum Teil immer noch ist. Es hat Spass gemacht», lachte der Schwinger. Auf den zweiten und dritten Platz rollten Tanja Gutmann (Miss Schweiz 1999) respektive Vitus Lüönd (Super-G und Abfahrt, Nationalkader Swiss Ski). Weiter am Start waren unter anderem Amanda Ammann (Miss Schweiz 2007), Nadja Kamer (Abfahrerin, Nationalkader Swiss Ski), Denise Feierabend (Slalomfahlerin, Nationalkader Swiss Ski), Sabine Schädler (Hauptrolle «Gotthelf – das Musical» (Änneli)), Florian Schneider (Hauptrolle «Gotthelf – das Musical» (Ammann)).

Daniel Zürcher siegt bei den Profis.

Die Profis – alles Emmentaler-Käse-Produzenten – hatten ihrerseits eine Emmentalerlaib-Attrappe im Originalgewicht über den Parcours zu rollen. Daniel Zürcher von der Emmentaler-Käserei Oberhünigen brachte die hundert Kilo schwere Käselaub-Attrappe am schnellsten ins Ziel. Der sportliche Käser und neue Schweizer Meister meint: «Um möglichst schnell durch den Parcours zu kommen, brauchte es neben einer grossen Portion Kraft vor allem auch Ausdauer und etwas Glück. Im Final ist mir der perfekte Lauf gelungen.» Auf dem zweiten und dritten Rang klassierten sich Markus Thierstein und Markus Spycher.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an:

Emmentaler Switzerland

Christoph Stadelmann

Leiter Marketing/Kommunikation

Tel. 031 388 42 42

Mobile 079 215 90 13

E-Mail: c.stadelmann@emmentaler.ch